

# PARROCCHIA DI TAVOLE

## Die Orgel von Tavole: ein seltener Schatz des Barock

**T**avole – malerisch liegt das ligurische Bergdorf inmitten von Olivenhainen im Primotal, nördlich von Imperia. An diesem idyllischen Ort mit seinen mittelalterlich wirkenden Gassen scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Und wer die kleine Pfarrkirche SS. Annunziata besucht, stößt tatsächlich auf ein Kleinod längst vergangener Tage: eine spätbarocke Orgel, die um 1750 erbaut wurde.

Das Instrument stammt aus der berühmten Orgelbauwerkstatt Roccatagliata aus Santa Margherita Ligure. Der Orgelbauer Doktor Wolfgang Theobald verglich die Entdeckung der Orgel mit dem Fund einer Stradivari auf dem Flohmarkt. Die Orgel von Tavole ist auch deswegen von herausragender Bedeutung, weil sämtliche Bauteile wie Mechanik, Klaviatur, Pfeifen, Windladen und Windversorgung im Original erhalten sind. Von den ursprünglich 637 Pfeifen fehlen nur 20.

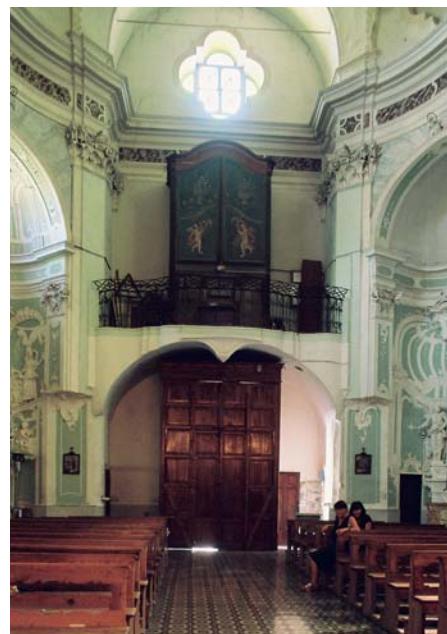
Die Ausstattung des Instruments weist auf eine Bauweise von besonderem Rang hin. Mit insgesamt 15 Registern ist es für eine Dorfkirche geradezu üppig besetzt. Die Substanz des Instruments ist von hervorragender Qualität und von einzigartigem Wert. Die Bauteile sind mit großer Kunstfertigkeit gebaut und lassen den besonderen Orgelbauer erkennen. Auch architektonisch ist sie ein seltener Schatz, denn im Gegensatz zu dem sonst üblichen italienischen Stil ist das Orgelgehäuse dekorativ bemalt und mit Flügeltüren verschließbar.

Allerdings: Bedingt durch ihr hohes Alter und den langen, regelmäßigen Gebrauch sind einige Bereiche der Orgel verschlossen. Um dieses spätbarocke Denkmal zu erhalten und wieder uneingeschränkt spielbar zu machen, ist eine umfassende Restauration ebenso unausweichlich wie lohnend. Denn danach darf die Orgel von Tavole zu den herausragenden historischen Orgeln Norditaliens gezählt werden.

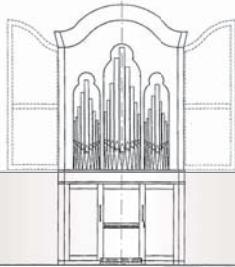
Piazza SS. Annunziata  
18100 Tavole/Prelá



Tavole



Orgel mit geschlossenen Flügeltüren



# PARROCCHIA DI TAVOLE

## 2. Dringender Restaurierungsbedarf

Die Orgel in Tavole wurde vor wenigen Wochen von Experten des renommierten Bonner Unternehmens Orgelbau Johannes Klais gründlich inspiziert. Die Firma besteht seit 125 Jahren und wird in vierter Generation von Philipp Klais geführt. Klais-Orgeln stehen in aller Welt. Die jüngsten Instrumente wurden 2007 im Kölner Dom, in der Marburger Elisabethkirche, in der Kathedrale El Pilar in Zaragoza, im Centro de Accion social por la Musica in Caracas sowie im National Grand Theater in Beijing fertiggestellt.

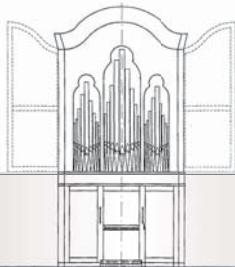
Zudem genießt Klais weithin den Ruf eines exzellenten Restaurators historischer Orgeln. Weit über 100 Instrumente hat das Unternehmen allein in den vergangenen 20 Jahren wiederhergestellt.

Dem Gutachten der Klais-Fachleute zufolge müssen an der Orgel von Tavole folgende Arbeiten durchgeführt werden:

- Zerlegen des Instruments und Bestandsaufnahme
- Reinigen und Reparieren des Pfeifenwerks
- Restaurieren der Windlade
- Restaurieren der Mechanik und der Klaviaturen
- Restaurieren der Balganlage
- Restaurieren und Ergänzen des Gehäuses
- Montage und Intonation der restaurierten Orgelteile

*Pfeifen der Orgel  
(D-Seite, rechte Seite  
von vorn gesehen)*





# PARROCCHIA DI TAVOLE

## 3. Kosten und Finanzierung der Restaurierung

Die Kosten für die Restaurierung der Orgel von Tavole belaufen sich auf rund 105.000,- Euro (siehe dazu den Kostenvoranschlag von Orgelbau Johannes Klais in der Anlage).

Die Gemeinde des Bergdorfes Tavole verfügt nicht annähernd über die benötigten Mittel, um die spätbarocke Orgel vor dem Verfall zu bewahren. Um die dafür benötigte Summe aufzubringen, bedarf es Spenden, Sponsoren und der Hilfe der so genannten öffentlichen Hand.

### Spendenaktionen

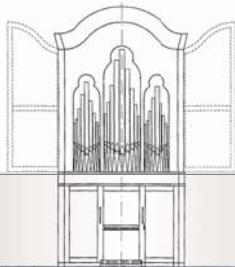
- Sämtliche Bewohner von Tavole und der umliegenden Gemeinden werden brieflich um eine Spende gebeten.
- Bundesbürger, die in der Region leben oder dort Ferienhäuser besitzen, werden durch ein gesondertes Anschreiben um finanzielle Unterstützung gebeten.
- Darüber hinaus wendet sich der Absender dieses Schreibens mit entsprechenden Bitten an sämtliche Industrie-Unternehmen der Provincia, an die Kulturabteilungen bekannter italienischer Unternehmen sowie an deutsche Firmen, die sich im italienischen Markt besonders engagieren.
- Überdies bittet der Unterzeichner Freunde und Bekannte um Spenden. Erfreulicher Weise liegen bereits die ersten Zusagen vor.
- Weitere 20.000,- Euro stellt die italienische Bischofskonferenz (CEI) bereit.

### Sponsoren

Gleichermaßen werden italienische und deutsche Unternehmen als Sponsoren angesprochen. Erste belastbare Kontakte sind bereits geknüpft. Auf Basis der kulturellen Bedeutung des Projekts bietet der Unterzeichner den Sponsoren umfangreiche Publicity in relevanten italienischen und deutschen Medien an.

Flügeltüren,  
Innenseite  
mit der  
Hl. Caecilia





# PARROCCHIA DI TAVOLE

## 4. Unterstützende Medienarbeit

### Deutsche Medien

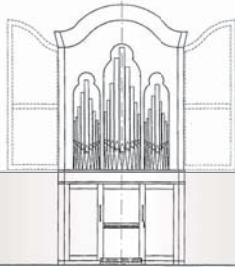
- Ein erster Bericht über das Projekt wurde in der deutschsprachigen Riviera Zeitung veröffentlicht (siehe Anlage), die im Gebiet der italienischen und französischen Riviera erscheint.
- Für die Süddeutsche Zeitung hat Hennig Klüver, Kulturkorrespondent in Italien, der außerdem als freier Mitarbeiter für einige deutsche Rundfunkanstalten berichtet, für das Thema Interesse gezeigt.
- Für die F.A.Z. wird Jürgen Kesting, der zu den renommiertesten Kulturjournalisten Deutschlands zählt, berichten.
- Darüber hinaus wird Kesting einen Beitrag verfassen, der den Feuilleton-Redaktionen deutscher Medien sowie Musik-Fachzeitschriften angeboten wird.
- Der bekannte Showmaster Frank Elstner, heute Starmoderator der ARD, wird am 22. Dezember 2007 in seiner Weihnachtssendung über das Projekt berichten.
- Zu ARTE und 3Sat wurden bereits Kontakte geknüpft, weitere folgen.

### Italienische Medien

- Im ersten Schritt werden die Korrespondenten von La Stampa und Il secolo in Imperia informiert.
- Es folgt die Kontaktaufnahme zu den Feuilleton-Redaktionen der wichtigsten italienischen Medien.

*Spielanlage  
der Orgel mit  
geschlossenen  
Füllungen*





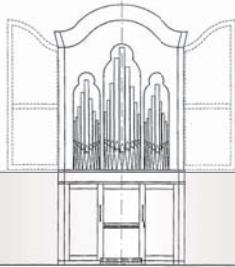
# PARROCCHIA DI TAVOLE

## 5. Aktionen für die Finanzierung und den weiteren Erhalt der Orgel

- Don Sandro Masano, der Gemeindepfarrer von Tavole, hat eine CD mit Orgelmusik produziert, die bereits verkauft wird.
- Der Unterzeichner spricht prominente bildende Künstler an und bietet sie um die Spende einer ihrer Arbeiten. Zu einigen Künstlern pflegt er persönliche und freundschaftliche Beziehungen. Zum Beispiel zu Gotthard Graubner und Günther Uecker, sowie aus Italien Marco Gastini, und Gilberto Zorio. Die gespendeten Arbeiten werden mit Hinweis auf den Zweck der Aktion im Kölner Kunsthause Lempertz im Rahmen der Auktion Moderne Kunst zur Versteigerung gegeben.
- Nach der Restaurierung wird die Orgel von Tavole mit einem Orgelkonzert festlich eingeweiht. Dazu werden sämtliche Spender und Sponsoren eingeladen. Für dieses Konzert hat der renommierte Organist Nicolas Kynaston die Schirmherrschaft übernommen. Zugleich eröffnet das Konzert ein Orgelfestival, für das bereits mehrere internationale angesehene Organisten gewonnen werden konnten.

Flügeltüren,  
Innenseite mit  
König David





# PARROCCHIA DI TAVOLE

34

ORGELBAU JOHANNES KLAIS, BONN  
Organo del Parrocchia SS. Annunziata  
TAVOLE

## Kostenübersicht

1. Ausbau, Reinigung und technische Durchsicht sowie Bestandsaufnahme, Dokumentation und Transport der zu bearbeitenden Teile in die Werkstatt, netto	EUR	13.970,00
---	-----	-----------

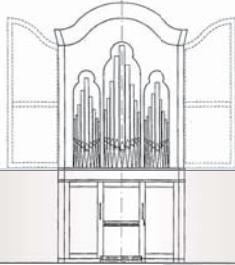
Nach der Dokumentation und dem Aufmaß der Orgel wird ein endgültiges Restaurierungskonzept vorgelegt und der Restaurierungsumfang endgültig festgelegt, da erst dann alle Detailbereiche einsehbar und die Arbeiten erkennbar sein werden. Derzeit rechnen wir, nach heutigem Erkenntnisstand mit folgenden Kosten für die Restaurierung und Überarbeitung:

2. Pfeifenwerk, netto	EUR	12.280,00
3. Windlade, netto	EUR	13.380,00
4. Spielanlage, Spiel- und Registertraktur, netto	EUR	10.360,00
5. Gehäuse schreinertechnisch aufarbeiten, netto	EUR	3.090,00
6. Balganlage und Gebläse, netto	EUR	11.730,00
7. Montage der Orgel, Wiederaufbau, netto	EUR	11.960,00
8. Intonation, netto	EUR	14.760,00
zusammen, netto		<u>EUR 87.630,00</u>

hinzukommt die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer (IVA), wenn sie in Italien abgeführt werden muß, in Höhe von derzeit 20% EUR 17.526,00

Restaurierung der Orgel, gesamt EUR 105.156,00

Die Kosten sind errechnet unter der Voraussetzung, dass die angebotenen Maßnahmen zusammenhängend durchgeführt werden, weil sie zum Teil ineinander übergehen oder einander bedingen. Sollten einzelne Maßnahmen separat durchgeführt werden müssen, erhöhen sich die Preise für die Einzelmaßnahmen gegebenenfalls.



# PARROCCHIA DI TAVOLE